

Sandspring Resources Ltd. präsentiert Bohrergergebnisse aus den Löchern TPD117 bis TPD128 bei der Gold-Kupfer-Lagerstätte Toroparu und eine Erweiterung des Lagerstättenmodells um 350 m

04.02.2011 | [IRW-Press](#)

3. Februar 2011 – [Sandspring Resources Ltd.](#) (SSP: TSX-V) („Sandspring“ oder das „Unternehmen“) freut sich, ein Update zu seinen neuen Gold- und Kupferanalyseergebnissen von Bohrungen im Gebiet der Gold-Kupfer-Lagerstätte Toroparu in der Republik Guayana, Südamerika, bekannt zu geben.

Am 15. September 2010 meldete Sandspring eine aktualisierte NI 43-101 konforme einzelne Ressource in einem optimierten, im Tagebau förderbaren Grubenmantel, die unabhängig von P&E Mining Consultants mit Sitz in Toronto modelliert wurde und eine angezeigte Mineralressource mit 2,64 Millionen Unzen Gold und 262 Millionen Pfund Kupfer mit einem Gehalt von 0,83g/t Gold und 0,12% Kupfer sowie eine weitere abgeleitete Mineralressource mit 3,42 Millionen Unzen Gold und 216 Millionen Pfund Kupfer mit einem Gehalt von 0,76 g/t Gold und 0,07% Kupfer basierend auf einer gesamten Bohrloch-Datenbank mit 41.659m in 93 Löchern aufweist. Der vollständige technische Bericht, der am 13. Oktober 2010 eingereicht wurde, kann unter www.sedar.com abgerufen werden.

Neue Analyseergebnisse aus den Löchern TPD117 - TPD128 umfassen zusätzliche Bohrungen über 6.328m, die vorwiegend konzipiert wurden, um die Parameter der Gehalte und des Volumens der bekannten NI 43-101 konformen Gold-Kupfer-Ressource Toroparu zu optimieren und auszuweiten und die Kontinuität an verschiedenen Stepout-Positionen entlang des Streichens zu testen (Tabelle 1). Die Löcher 122, 124 und 126 - die ersten Erkundungsbohrungslöcher, die auf einer umfassenden geophysikalischen Anomalie beim abseits des Trends vorkommenden historischen alluvialen Bergbauggebiet Timmermanns 7 km nordöstlich gebohrt wurden - durchteuften eine weit verbreitete Alteration sowie viel versprechende erste Goldanalyseergebnisse. In Verbindung mit den Ergebnissen aus den Löchern TPD105 – TPD116, die am 15. Dezember 2010 gemeldet wurden, wurden die Analyseergebnisse von insgesamt 63.614m Diamantbohrungen für das Konzessionsgebiet Toroparu nun veröffentlicht.

Die Standorte der Bohrkragen und der Verlauf der Löcher relativ zu der Oberflächenkontur des derzeitigen NI 43-101 konformen optimierten Tagebauminen-Ressourcenmodells sowie die neu modellierte Erweiterung der Lagerstätte Toroparu um 350m sind in Abbildung 1 dargestellt.

Abraham Drost, P.Geo., Präsident von Sandspring, sagte... „ein neues Drahtgittermodell von der Lagerstätte zeigt eine Erweiterung um 350m in Richtung Nordwesten, welche aufregende Auswirkungen auf das zukünftige Ressourcenwachstum hat. Außerdem wurden bei der Evaluierung von Stepout-Bohrungen in Richtung Nordwesten zwei zusätzliche mineralisierte Linsen der Lagerstätte Toroparu im Erweiterungsgebiet (die „Südlichen“ und „Nördlichen“ Linsen) identifiziert. Die jüngsten Analyseergebnisse von Bohrungen bei Toroparu schaffen die Voraussetzungen für den Abschluss einer Aktualisierung der Ressourcen sowie einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung. Die Überprüfung von weiteren Zielbereichen und Infill-Bohrungen zur Erreichung eines gemessenen und/oder angezeigten Ressourcenstatus für eine Machbarkeitsstudie werden derzeit fortgesetzt.“

Abbildung 1: Standorte der Bohrkragen für die Bohrlöcher TPD 117-128 relativ zur Kontur der NI 43-101-konformen Mineralressource: http://www.irw-press.com/dokumente/Sandspring_030211_German.pdf

Tabelle 1: Gewichtete durchschnittliche Intervalle mit gemischten Gehalten, Löcher TPD117 bis 128: http://www.irw-press.com/dokumente/Sandspring_030211_German.pdf

**Für hochgradige Goldanalyseabschnitte wird ein Top-Cut von 12,0 g/t angewandt, der mit dem NI-43-101 konformen Ressourcenmodell übereinstimmt.*

*** Wahre Mächtigkeiten werden auf ungefähr 70% der Mächtigkeiten der Kernlängen geschätzt*

Es wurden unabhängige analytische Tests und Berichte quantitativer Untersuchungen durch Acme Analytical

